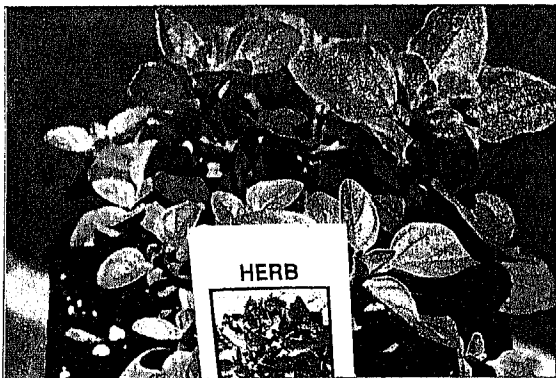




Bei Schmerzen im Bereich des Bewegungsapparates bietet die konventionelle Medizin nach wie vor nur begrenzte therapeutische Möglichkeiten. Dank intensiver Forschung auf dem Gebiet der Naturmedizin hat sich jedoch das Behandlungsspektrum optimiert. Darüber hinaus wurden auch neue Substanzen entdeckt, die von therapeutischem Nutzen sein könnten. In diesem Heft sind aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse schwerpunktmäßig zusammengestellt (Seiten 6, 9, 14, 16, 19 und 33).



Oregano ist ein starker Lieferant von Beta-Caryophyllen. Wie Untersuchungen zeigen, ist dieser Stoff ein Antiphlogistikum, das selektiv am CB2-Rezeptor angreift. Seite 9

Bildnachweis: fotolia (Titel)

EDITORIAL/IMPRESSUM

3 Informationen wie saure Gurken

REVIEW

6 Kniearthrose:
Glucosaminsulfat – mehr als ein Knorpelsubstrat?

AKTUELLES INTERVIEW

Die internationale Forschung konzentriert sich immer stärker auf Pflanzen als Lieferanten von arzneilichen Wirkstoffen. So wurde auch das Beta-Caryophyllen entdeckt, ein potenter Aktivator des CB2-Rezeptors. Es ist nicht nur in Cannabis vorhanden, sondern auch in Oregano oder schwarzem Pfeffer. In Tierexperimenten erwies sich die Substanz als wirksames Antiphlogistikum. NATURAMED sprach darüber mit Prof. Dr. rer. nat. Andreas Zimmer.

9 Entzündungen:
Ist Oregano das Antiphlogistikum der Zukunft?

GASTKOMMENTAR

12 Prof. Dr. med. Gustav Dobos:
Brauchen wir weitere Professuren für Naturheilkunde?

SCHWERPUNKT

14 Arthrose:
Phytopharmaka verbessern die Standardtherapie

16 Stumpfe Traumata:
Symphytum-Extrakt beschleunigt die Heilung

19 Kasuistik:
Therapie beim chronischen Schmerzsyndrom

LIPIDE

22 Cholesterinsenkung:
Naturstofftrio unterstützt die Statintherapie